

Technisches Merkblatt

Produkt Dosierlösung Exactaphos® P 1020

Eigenschaften

- Beschaffenheit: helle Flüssigkeit
- Wirkstoffgehalt: 2.9 % (als P₂O₅)
- Dichte: ca. 1.04 kg/L
- pH-Wert: 8.3 (bei 10 g/L Wasser und 20 °C)
- Keimfrei durch Zusatz eines Entkeimungsmittels.

Wirkungsweise Exactaphos® P1020 dient hauptsächlich dem Steinschutz in Trink- und Brauchwassersystemen mit mittelhartem bis sehr hartem Wasser. Zugleich wirkt es antikorrosiv durch den allmählichen Aufbau einer Calcium-Eisen-Phosphat-Schutzschicht bei sauerstoffhaltigem Wasser. Das in der Mineralstofflösung enthaltene Polyphosphat besitzt ein hohes Stabilisierungsvermögen für die Karbonathärte bis Temperaturen von ca. 80 °C. Alte Inkrustationen werden mit der Zeit abgebaut, neue Steinablagerungen verhindert. Eisen- und Mangan-Ionen werden durch Komplexierung maskiert, d.h. es entsteht kein „braunes Wasser“.

Einsatzbereich Der Haupteinsatzbereich von Exactaphos® P1020 liegt bei Wasser folgender Zusammensetzung:

- Karbonathärte 10 - 20 °dH (2 - 3.6 mmol/L)
- Aggressive Kohlensäure: bis ca. 10 mg/L
- Chlorid: bis ca. 150 mg/L
- Stabilisierung von Eisen u. Mangan: bis insges. 0.5 mg/L

Anwendung Die Dosierung von Exactaphos® P1020 erfolgt mengenproportional mittels wassermessergesteuerter Dosierstationen Dulcodos® DN oder mit den Flüssigkeitsdosiergeräten ProMatik® und turboDOS®. Die Konzentration der Lösung ist auf diese Geräte abgestimmt.

Dosierung Bei maximaler Hublänge beträgt die Dosierleistung 5 mg/L Phosphat (als P₂O₅). Bei Erstanwendung empfiehlt es sich, zunächst auf diese Dosierleistung einzustellen. Nach etwa 6 Monaten kann - bei gesichertem Erfolg des Verfahrens (Kontrollanalysen, Begutachtung von Proberohrstrecken) - auf eine geringere Dosierleistung zurückgegangen werden, wobei jedoch weitere regelmäßige Kontrollen notwendig sind.

Achtung: Bei Reduzierung der Dosierleistung unter 20 % wird die geforderte Mindestdosiermenge von 1 mg/L (14 mmol/m³, als P₂O₅) unterschritten.

Lieferform: 20 L Bag-in-Box

Lagerung Möglichst kühl, jedoch frostfrei lagern. Vor Frost schützen. Behälter gut verschlossen halten. Mindesthaltbarkeit 2 Jahre. Wie Lebensmittel behandeln. Gebindegröße so wählen, daß nach spätestens 6 Monaten eine Auswechslung erforderlich wird.

Konformität Exactaphos® P1020 entspricht in seiner Zusammensetzung der TrinkwVo 2001 (geändert 2011). Die Forderungen der DIN 19 635 werden im Dosierbereich 33 bis 165 mL/m³ erfüllt. Die Dosierung von Phosphaten zur Vermeidung von Schäden durch Korrosion und Steinbildung ist Stand der Technik (DIN 1988 Teil 7)

Nachweis: Gesamt-Phosphatbestimmung nach Hydrolyse des Polyphosphatanteils. Vorstehende Ausführungen basieren auf langjährigen praktischen Erfahrungen und entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik. Garantien können wir jedoch nur für einwandfreie und gleichbleibende Qualität der von uns gelieferten Chemikalien übernehmen.